

Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen

2025	Verkündet am 20. August 2025	Nr. 132
------	------------------------------	---------

Ordnung zur Änderung der Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremen für den Studiengang Informatik: Software- und Systemtechnik (Fachspezifischer Teil)

Vom 8. April 2025

Der Rektor der Hochschule Bremen hat am 4. Juli 2025 gemäß § 110 Absatz 3 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. S. 339), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. April 2025 (Brem.GBl. S. 382), die vom Fakultätsrat der Fakultät 4 auf der Grundlage von § 87 Satz 1 Nummer 2 BremHG in Verbindung mit § 12 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 der Grundordnung der Hochschule Bremen vom 16. Dezember 2008 (Amtliche Mitteilungen der Hochschule Bremen 1/2010), die zuletzt durch Ordnung vom 17. November 2020 (Amtliche Mitteilungen der Hochschule Bremen 1/2022) geändert wurde, sowie § 62 Absatz 1 BremHG beschlossene nachfolgende Ordnung zur Änderung der Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremen für den Studiengang Informatik: Software- und Systemtechnik (Fachspezifischer Teil) genehmigt.

Artikel 1

Die Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremen für den Studiengang Informatik: Software- und Systemtechnik (Fachspezifischer Teil) vom 19. April 2022 (Brem.ABl. S. 339, berichtigt 2023 S. 592) wird wie folgt geändert:

1. § 5 wird wie folgt geändert:

- a) Absatz 2 wird aufgehoben.
- b) Absatz 3 wird zu Absatz 2.

2. Dem § 8 wird folgender Absatz 4 angefügt:

„(4) Studierende, welche das Studium vor dem 1. Oktober 2025 aufgenommen haben, legen die Bachelorprüfung nach § 3 Satz 1 und Anlage 1 in der Fassung der Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremen für den Studiengang Informatik: Software- und Systemtechnik (Fachspezifischer Teil) vom 19. April 2022 (Brem.ABl. S. 339, berichtigt S. 592) ab. Auf Antrag können sie die Bachelorprüfung nach § 3 Satz 1 und Anlage 1 in der ab 1. Oktober 2025 geltenden Fassung ablegen mit der Maßgabe, dass erbrachte Leistungen so weit wie möglich anerkannt werden. Diese Regelung gilt bis zum Ende des Wintersemesters 2028/2029. Danach muss die Bachelorprüfung nach § 3 Satz 1 und Anlage 1

in der ab 1. Oktober 2025 geltenden Fassung abgelegt werden mit der Maßgabe, dass erbrachte Leistungen so weit wie möglich anerkannt werden.“

3. In Anlage 1 werden die Teile 1, 2 und 3 wie folgt geändert; der Eintrag an der Stelle „x“ lautet in den Teilen 1 und 3 „6“, im Teil 2 lautet der Eintrag „5“:

a) Die Zeilen des Moduls 2.3 erhalten jeweils folgende Fassung:

„ Modul 2.3 Objektorientierte Anwendungsentwicklung		x	EA	2 %	
2.3.1 Objektorientierte Anwendungsentwicklung	2				
2.3.2 Objektorientierte Anwendungsentwicklung	2				
2.3.3 Modulbezogene Übung	1				“

b) Die Zeilen des Moduls 2.6 erhalten jeweils folgende Fassung:

„ Modul 2.6 Rechnernetze		x	KL	2 %	
2.6.1 Rechnernetze	2				
2.6.2 Rechnernetze	2				
2.6.3 Modulbezogene Übung	1				“

c) Die Zeilen des Moduls 3.3 erhalten jeweils folgende Fassung:

„ Modul 3.3 Software Engineering		x	KL (50 %) u. EX (50 %)	3 %	
3.3.1 Software Engineering	2				
3.3.2 Software Engineering	2				
3.3.3 Modulbezogene Übung	1				“

d) Die Zeilen des Moduls 3.8 erhalten jeweils folgende Fassung:

„ Modul 3.8 Betriebssysteme		x	PF	3 %	
3.8.1 Betriebssysteme	2				
3.8.2 Betriebssysteme	2				
3.8.3 Modulbezogene Übung	1				“

e) Die Zeilen des Moduls 4.7 erhalten jeweils folgende Fassung:

„ Modul 4.7 Software System Engineering		x	PA	4 %	
4.7.1 Software System Engineering	2				
4.7.2 Software System Engineering	2				
4.7.3 Modulbezogene Übung	1				“

f) Die Zeilen des Moduls 4.8 erhalten jeweils folgende Fassung:

„	Modul 4.8 IT-Sicherheitsarchitekturen		x	KL	3 %	
	4.8.1 IT-Sicherheitsarchitekturen	2				
	4.8.2 IT-Sicherheitsarchitekturen	2				
	4.8.3 Modulbezogene Übung	1				“

g) Die Zeilen des Moduls 4.9 erhalten jeweils folgende Fassung:

„	Modul 4.9 Datenbanken		x	PF	3 %	
	4.9.1 Datenbanken	2				
	4.9.2 Datenbanken	2				
	4.9.3 Modulbezogene Übung	1				“

h) Die Zeilen des Moduls 4.10 erhalten jeweils folgende Fassung:

„	Modul 4.10 Computerarchitektur		x	KL (50 %) u. EX (50 %)	3 %	
	4.10.1 Computerarchitektur	2				
	4.10.2 Computerarchitektur	2				
	4.10.3 Modulbezogene Übung	1				“

i) Satz 2 des nach der Überschrift „Wahlpflichtmodule“ folgenden Absatzes erhält jeweils folgende Fassung:

„Dabei kann ein Pflicht- oder Wahlpflichtmodul der anderen Informatikstudiengänge oder der Studiengänge Automatisierung/Mechatronik und Elektrotechnik als Wahlpflichtmodul Individuelle Qualifikation belegt werden.“

4. Anlage 1 Teil 3 wird wie folgt geändert:

a) Die Zeilen der Module 5.4 und 5.5 erhalten folgende Fassung:

„	Modul 5.4 Auslandsvorbereitung und -begleitung		6	PF		
	5.4.1 Auslandsvorbereitung und -begleitung	4				
	5.4.2 Modulbezogene Übung	1				
	Modul 5.5 Auslandsstudium		18		14 %	“

b) In der Zeile „**Summe**“ wird die Angabe „153“ ersetzt durch „138“.

5. Anlage 1 Teil 4 wird wie folgt geändert:

a) Die Zeilen des Moduls 6.12 erhalten folgende Fassung:

„	Modul 6.12 Spezielle Kapitel der Künstlichen Intelligenz		6	PF	4 %	
---	---	--	---	----	-----	--

6.12.1 Spezielle Kapitel der Künstlichen Intelligenz	2			
6.12.2 Spezielle Kapitel der Künstlichen Intelligenz	2			
6.12.3 Modulbezogene Übung	1			

b) Die Zeilen des Moduls 6.16 erhalten folgende Fassung:

Modul 6.16 Airbus Café: Innovation Café		6	PA	4 %
6.16.1 Airbus Café: Innovation Café	2			
6.16.2 Airbus Café: Innovation Café	2			
6.16.3 Modulbezogene Übung	1			

c) Die Zeilen des Moduls 6.22 erhalten folgende Fassung:

Modul 6.22 Digitale Regelungstechnik		6	KL oder EX	4 %
6.22.1 Digitale Regelungstechnik	4			
6.22.2 Modulbezogene Übung	1			

d) Nach den Zeilen des Moduls 6.25 werden die folgenden Zeilen eingefügt:

Modul 6.26 Einführung in tiefe maschinelle Lernverfahren		6	PF	4%
6.26.1 Einführung in tiefe maschinelle Lernverfahren	2			
6.26.2 Einführung in tiefe maschinelle Lernverfahren	2			
6.26.3 Modulbezogene Übung	1			
Modul 6.27 Technologiemanagement		6	PF	4%
6.27.1 Technologiemanagement	2			
6.27.2 Technologiemanagement	2			
6.27.3 Modulbezogene Übung	1			

e) Das Modul 6.27 wird zu Modul 6.28.

f) Die Zeilen des Moduls 6.28 erhalten folgende Fassung:

Modul 6.28 Individuelle Qualifikation		6	entsprechend Wahl	4 %
6.28.1 Individuelle Qualifikation	4			
6.28.2 Modulbezogene Übung	1			

6. In Anlage 1, Teil 5 erhält die Zeile des Moduls 3.3 folgende Fassung:

3.3	1.4 1.5 oder 2.3
-----	---------------------

7. Im Text der Fußnote 3 werden die Wörter „EP – Elektronische Prüfung“ gestrichen.

Artikel 2

Diese Änderungsordnung tritt am 1. Oktober 2025 in Kraft.

Genehmigt, Bremen, den 4. Juli 2025

Der Rektor der Hochschule Bremen